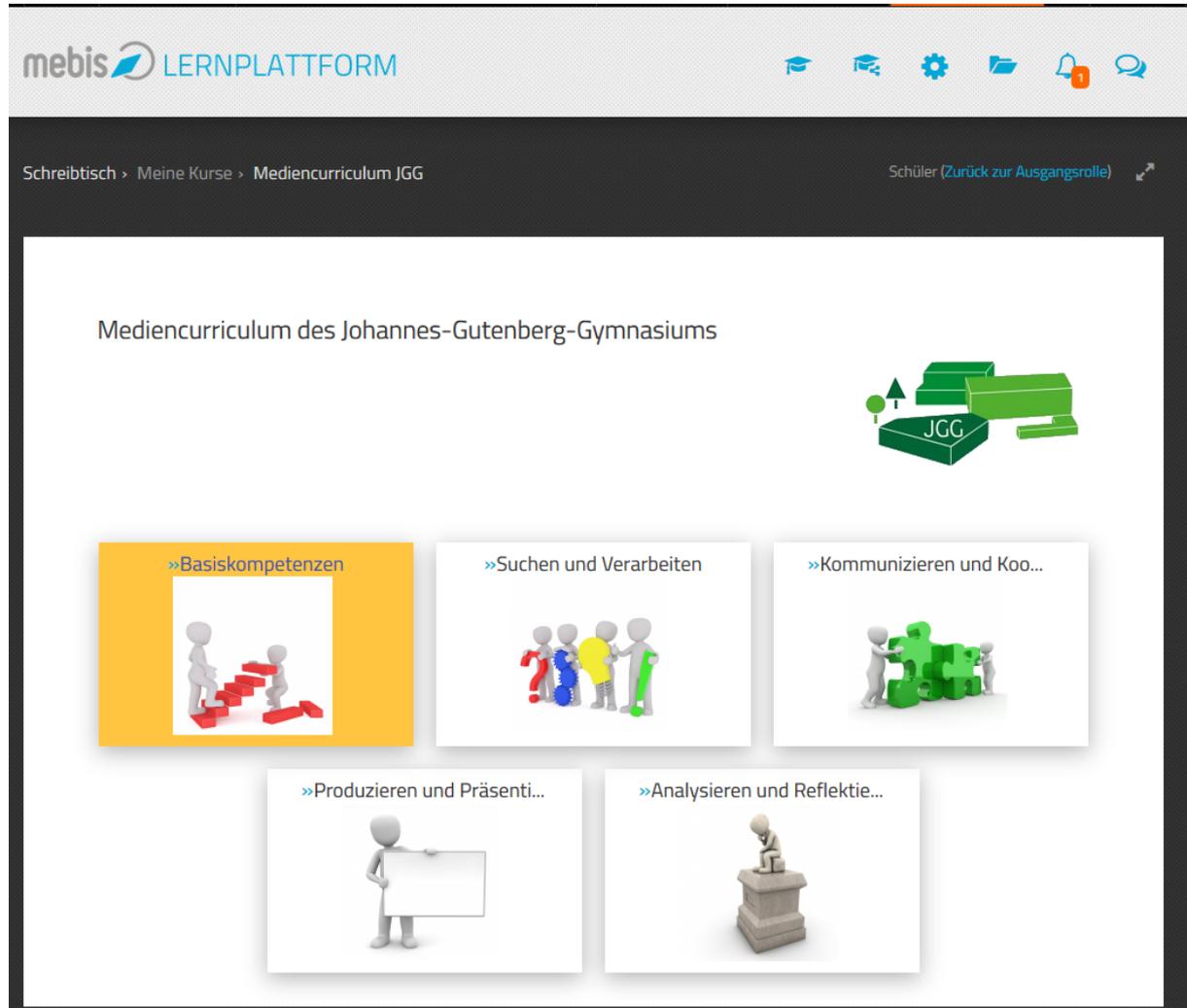


# 1 Mediencurriculum

## 1.1 Nachhaltige Umsetzung des Mediencurriculums.

Das Mediencurriculum des JGG wird in einen Mebis-Kursraum übertragen, in den alle Schüler und Lehrer des JGG eingeschrieben werden.



mebis LERNPLATTFORM

Schreibtisch > Meine Kurse > Mediencurriculum JGG

Schüler (Zurück zur Ausgangsrolle)

Mediencurriculum des Johannes-Gutenberg-Gymnasiums

»Basiskompetenzen

»Suchen und Verarbeiten

»Kommunizieren und Koo...

»Produzieren und Präsenti...

»Analysieren und Reflektie...

Zu jedem Thema soll eine Kurzzusammenfassung der Lernziele (Kompaktwissen) hinterlegt werden, damit die Inhalte auch in anderen Fächern bzw. Jahrgangsstufen geübt werden können. Eine Vorlage wird im Infoportal unter Dokumente und Formulare > Dokumente > Medienkonzept abgelegt. Die folgende Abbildung zeigt das Kompaktwissen für Präsentationsprogramme und ist dem Kompetenzbereich *Produzieren und Präsentieren* zugeordnet.



## Richtig präsentieren

Folgende Regeln sind als Richtlinien zu verstehen, d.h. dass Abweichungen durchaus sinnvoll sein können. Merke: Eine Präsentation soll Deinen Vortrag unterstützen und nicht davon ablenken oder gar ersetzen. Niemand kann sich seitenweise Informationen merken. Dafür hast Du auch ein Handout!

### 1. Es kommen max. 7 Stichworte (+-2) auf eine Folie. Reduziere deine Informationen auf max. Satzlänge.

Andernfalls ist die Schrift zu klein und zu unleserlich und deine Zuhörer fangen das Lesen an und hören dir nicht mehr zu. Wenn Du trotzdem einen Text zeigen musst/willst, lass Deine Zuhörer selbst lesen (Präsentieren ≠ betreutes Lesen).

### 2. Reihenfolge

Die Reihenfolge der Stichpunkte auf der Folie muss deinem Vortrag entsprechen. Es bietet sich an, am Anfang der Präsentation einen knappen Überblick über die Themen deiner Präsentation zu geben.

### 3. Mindestens 2 Minuten pro Folie

Merkst du bei einem Probevortrag, dass du weniger Zeit benötigst, kannst du die Folie meist (es gibt Ausnahmen...) auch weglassen. Wenn Du zur nächsten Folie übergehst, gib deinen Zuhörern eine kurze Pause, damit sie sich orientieren können.

### 4. Benutze Bilder, Grafiken und Tabellen

Diese lassen sich von deinen Zuhörern schneller aufnehmen und du gewinnst durch gute Bilder wieder die Aufmerksamkeit deiner Zuhörer.

### 5. Nicht zu bunt

Für deine Präsentation eignet sich helle, fette Schrift auf dunklem Grund - für dein Handout (Informationsblatt) genau umgekehrt.

### 6. Roter Faden

Bei längeren Vorträgen (ca. 20 Minuten) solltest du immer wieder sagen, an welcher Stelle im Vortrag du bist. Dies kannst du durch Einblenden und markieren eines Inhaltsverzeichnisses machen.

### 7. Erzähle für die Zuhörer...

...und nicht für den Lehrer. Lass daher auch Zwischenfragen aus dem Publikum zu und schau deine Zuhörer an.

### 8. Laaaaaangsaaaaaaam sprechen!

Durch die Aufregung spricht man meist schneller als gewöhnlich. Mache daher bewusste Atempausen.

### 9. Stehe selbstbewusst vor deinen Zuhörern

- Spreche im Stehen
- Stehe selbstbewusst auf beiden Beinen, Rücken geraden
- Unterstreiche deine Sätze mit Handbewegungen (eventuell Stift in der Hand)

### 10. Übung

Übe deinen Vortrag, sodass du nur noch ein paar Spickzettel brauchst.

In den Fachsitzungen ist verbindlich ein Tagesordnungspunkt zum Mediencurriculum vorzusehen. In diesem Rahmen soll geprüft und diskutiert werden, ob der aktuelle Beitrag des Fachs zum Mediencurriculum verändert bzw. ergänzt werden muss. Die Fachkollegen übernehmen den vereinbarten Beitrag in ihren Unterricht.